

Ausbildungsinhalte Spezialkurs Tauchen in Meereshöhlen - Cavern Dive



Im folgenden Text sind immer - unabhängig von Wortwahl - weibliche und männliche Teilnehmer gemeint.

1. Voraussetzungen und Formalitäten
1.1. ETSA / CMAS* Taucher oder gleichwertig
1.2. Nachweis der Tauchtauglichkeit (nicht älter als 1 Jahr)
1.3. mind. 30 geloggte Tauchgänge

2. Praktische Übungen
Es werden 5 Tauchgänge durchgeführt mit jeweils 15 Minuten
2.1. kontrollierte Auf- und Abstiege an Höhleneingängen, korrektes Tarrieren und Betauchen von außen (6 - 30 Meter Freigewässer)
2.2. Leinenlegung und Sicherung von Öffnungen zum Betauchen von großen Höhlenräumen (6 - 20 Meter Freigewässer)
2.3. Langsames Harangewöhnen an beengtere Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen (6 - 20 Meter Freigewässer)
2.4. Gewöhnung an bengtere Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen, ruhiges Atmen zur Vermeidung des Tiefenrauschs in Innenräumen (6 - 30 Meter Freigewässer)
2.5. Gewöhnung an bengtere Innenräume und Umgang mit Lampen und Leinen, ruhiges Atmen zur Vermeidung des Tiefenrauschs in Innenräumen (6 - 30 Meter Freigewässer)



3. Theorie-Module
Gesamtdauer 2h
3.1. Höhlenarten, Entstehung, Umweltschutz
3.2. Leinen, Licht, Luft, Besonderheiten, Tauchpsyche, spezielle Gefahren
3.3. Tauchgangsplanung mit Luftverbrauch
3.4. Angepasste Tauchausrüstung (z.b. Leinen, DTG's und Mischgase, Helm, redundante Systeme)